

Niederschrift Nr. 14

über die **öffentliche** Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Tellingstedt
am Dienstag, 28. April 2020
im Feuerwehrgerätehaus, Am Markt 16, 25782 Tellingstedt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:20 Uhr

Anwesend sind:

Herr Norbert Arens als Vorsitzender
Herr Sören Blohm
Herr Stefan Gerckens
Herr Matthias Schlüter
Herr Sven Brammer
Herr Marcus Alexander Rolfs
Herr Ulf Meislahn
Frau Kirsten Nottelmann
Herr Manfred Dahl als Vertreter für Herrn Jens Strelow
Herr Borhanollah Aghili - beratendes Mitglied

Entschuldigt fehlt:

Herr Jens Strelow

Als Gäste anwesend:

Frau Elke Jasper, Bürgermeisterin
Herr Andreas Amberg, Gemeindevertreter
Herr Fritz Börger, Gemeindevertreter
Herr Burkhard Büsing, DLZ

Von der Verwaltung:

Frau Anke Thießen als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, diese um die Tagesordnungspunkte

7. Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Rederstall auf Gewährung eines Zuschusses an die Kameradschaftskasse
10. Grundstücksangelegenheiten
11. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse zu erweitern. Der Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Außerdem beantragt er, dass der Tagesordnungspunkt 6 „Übernahme der Eintrittsgelder für den Besuch des Schwimmbades der Gemeinde Hennstedt durch Einwohner*innen der Gemeinde Tellingstedt“ in „Übernahme der Eintrittsgelder für den Besuch der Schwimmbäder der Gemeinden Hennstedt und Pahlen durch Einwohner*innen der Gemeinde Tellingstedt“ geändert wird. Der Änderung dieses Tagesordnungspunktes wird einstimmig zugestimmt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für den Tagesordnungspunkt

10. Grundstücksangelegenheiten

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift Nr. 13 der letzten Sitzung vom 25.02.2020
3. Mitteilungen
4. Beschlussfassung über den Einnahme- und Ausgabeplan über das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Tellingstedt für das Haushaltsjahr 2020
5. Beschlussfassung über den Einnahme- und Ausgabeplan über das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Tellingstedt / Ortswehr Rederstall für das Haushaltsjahr 2020
6. Übernahme der Eintrittsgelder für den Besuch des Schwimmbades der Gemeinde Hennstedt durch Einwohner*innen der Gemeinde Tellingstedt
7. Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Rederstall auf Gewährung eines Zuschusses an die Kameradschaftskasse
8. Haushaltsplanung 2020
9. Eingaben und Anfragen

nicht öffentlich

10. Grundstücksangelegenheiten

öffentlich

11. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2. Niederschrift Nr. 13 der letzten Sitzung vom 25.02.2020

Gegen die Niederschrift Nr. 13 der letzten Sitzung vom 25.02.2020 liegen keine Einwendungen vor.

TOP 3. Mitteilungen

Mitteilungen der Bürgermeisterin:

- Veröffentlichung im Info-Blatt des Amtes Eider zu Liquiditätshilfen für von der Corona-Krise betroffene Gewerbebetriebe.
- Freistellung von Elternbeiträgen für die Kinderbetreuung für die Monate April und Mai.

Die Kommunen werden hier in Vorleistung treten müssen und erhalten das Geld später vom Kreis zurück.

- Das Inkrafttreten des KiTa-Reformgesetzes wird generell vom 01.08.2020 auf den 01.01.2021 verschoben, jedoch werden die Regelungen zu den Elternbeiträgen einheitlich zum 01.08.2020 umgesetzt.
- Die Hauptversammlung der SH-Netz AG findet am 07.05.2020 virtuell statt.
- Die Fahrbücherei hat ihren Betrieb wieder aufgenommen und bietet den Leserinnen und Lesern im Kreisgebiet einen Lieferservice an. Die Liefertouren setzen sich individuell anhand der Online-Vormerkungen oder telefonischen bzw. schriftlichen Anfragen zusammen.

Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden:

- Senkung der Kreisumlage von 34 % auf 30 %
- Die Vertreter der Gemeinde Tellingstedt haben in den Sitzungen der Gremien des Amtes gegen eine Erhöhung der Amtsumlage von 31 % auf 33 % gestimmt, denn eine Erhöhung um 1 % bedeutet für Tellingstedt Mehraufwendungen in Höhe von ca. 30.700 €. Die hohen Defizite im Finanzplan des Amtes für die Folgejahre lassen weitere Umlagenerhöhungen befürchten.

TOP 4. Beschlussfassung über den Einnahme- und Ausgabeplan über das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Tellingstedt für das Haushaltsjahr 2020

Nach § 2a Brandschutzgesetz Schleswig-Holstein haben die Feuerwehren ab dem Haushaltsjahr 2017 jährlich einen Einnahme- und Ausgabeplan über das Sondervermögen Kameradschaftskasse aufzustellen.

Dieser Plan für das Jahr 2020 wurde von der Mitgliederversammlung der Feuerwehr beschlossen und tritt nach Zustimmung der Gemeindevertretung in Kraft.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, dem Einnahme- und Ausgabeplan über das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Tellingstedt für das Haushaltsjahr 2020 in der vorliegenden Fassung zuzustimmen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 5. Beschlussfassung über den Einnahme- und Ausgabeplan über das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Tellingstedt / Ortswehr Rederstall für das Haushaltsjahr 2020

Nach § 2a Brandschutzgesetz Schleswig-Holstein haben die Feuerwehren ab dem Haushaltsjahr 2017 jährlich einen Einnahme- und Ausgabeplan über das Sondervermögen Kameradschaftskasse aufzustellen.

Dieser Plan wird von der Mitgliederversammlung der Feuerwehr beschlossen und tritt nach Zustimmung der Gemeindevertretung in Kraft.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, dem Einnahme- und Ausgabeplan über das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Tellingstedt / Ortswehr Rederstell für das Haushaltsjahr 2020 in der vorliegenden Fassung zuzustimmen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 6. Übernahme der Eintrittsgelder für den Besuch des Schwimmbades der Gemeinden Hennstedt und Pahlen durch Einwohner*innen der Gemeinde Tellingstedt

Die Gemeinde hat bereits in den Vorjahren die Kosten der Eintrittskarten für die Tellingstedter Einwohner für das Schwimmbad in Hennstedt sowie im Jahre 2019 auch für das Schwimmbad in Pahlen übernommen.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, wie bereits im Vorjahr, auch für das Jahr 2020 die Eintrittsgelder für Tellingstedter Bürger für die Schwimmbäder in Hennstedt und in Pahlen zu übernehmen. Ausgeschlossen sind jedoch Jahres- und Familienkarten.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7. Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Rederstell auf Gewährung eines Zuschusses an die Kameradschaftskasse

Die Freiwillige Feuerwehr Rederstell hat einen Antrag auf Gewährung eines Zuschusses an die Kameradschaftskasse gestellt. In der Wehr sind zurzeit 28 aktive Kameraden sowie 3 in der Ehrenabteilung.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Rederstell ab dem Haushaltsjahr 2020 einen Zuschuss in Höhe von jährlich 500,00 € zu gewähren.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 8. Haushaltsplanung 2020

Der Haushaltsplan wird anhand einer Vorlage vom Ausschussvorsitzenden erläutert und von den Ausschussmitgliedern diskutiert.

Einige Positionen des Ergebnisplanes werden noch angepasst.
Es herrscht Einigkeit, dass keine Erhöhung der Hebesätze erfolgen soll.

Für den Erwerb eines Kompakttraktors werden im investiven Bereich Haushaltsmittel in Höhe von 35.000 € bereitgestellt.

Nach Beratungen in den einzelnen Fraktionen wird der Haupt- und Finanzausschuss in seiner nächsten Sitzung am 14.05.2020 eine Empfehlung an die Gemeindevertretung aussprechen.

TOP 9. Eingaben und Anfragen

Ausschussmitglied Ulf Meislahn nimmt Bezug auf die Sitzung des Amtsausschusses mit der Haushaltsberatung für das Haushaltsjahr 2020 und kritisiert die Ausgabenstruktur des Amtes. Des Weiteren merkt er an, dass die Relationen der Ausgaben für die einzelnen Schulstandorte nicht mehr akzeptabel seien. Um Abhilfe zu schaffen, sollte die Gemeinde das Gespräch mit dem Amtsdirektor und seinem Stellvertreter suchen. Des Weiteren regt er an, z.B. die Sporthallen an die Standortgemeinden zu übergeben. Das Amt müsste dann allerdings für den Schulsportunterricht an die Gemeinden zahlen.

TOP 11. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit gibt der Ausschussvorsitzende den im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschluss bekannt.

(Arens)
Vorsitzender

(Thießen)
Protokollführerin

Verteiler:

Mitglieder + übrige GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (sw)